

Platzregeln

1. **Aus (R 2)** ist jenseits von weißen Pfosten oder Zäune die den Platz begrenzen
2. **Penalty Areas (R17)** sind durch gelbe oder rote Pfähle und/oder Linien gekennzeichnet
3. **Boden in Ausbesserung, ungewöhnlich beschaffener Boden (R 16.1)**
 - a. BiA ist durch weiße Einkreisungen gekennzeichnet
 - b. BiA, von dem nicht gespielt werden darf, ist durch blaue Pflöcke gekennzeichnet
 - c. Erleichterung nach R 16.1 von Löchern, Aufgeworfenem oder Laufwegen grabender Tiere oder Vögel wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition behindert ist.
 - d. Das Blumenbeet zwischen 4. Grün und Abschlag 5 ist BiA in dem nicht gespielt werden darf. Es **muss** straffreie Erleichterung nach R 16.1f in Anspruch genommen werden. Wahlweise kann ein Ball in der Dropping-Zone fallen gelassen werden
4. **Hemmnisse:**

Es darf nach Regel 16.1 Erleichterung in Anspruch genommen werden bei:

 - Jungpflanzungen, die niedriger als 1 Schlägerlänge sind
 - allen gestützten Bäumen innerhalb des Geländes
 - allen befestigten Wegen innerhalb des Geländes, Schutzhütten, Findlinge, Schachtdeckeln für Be- und Entwässerung.
5. **Entfernungsmarkierungen:** Findlinge am rechten oder linken Fairwayrand bzw. Bodenplatte: 200 m, 150 m und 100 m bis Grün-Anfang.
Entfernungsangaben bei Par 3: Mitte Grün
6. **Steinlesungen:** (angelegt aus Naturschutzgründen) sind Bestandteile des Platzes und somit keine Hemmnisse.
7. **Telefonieren** ist nur in Notfällen gestattet.
8. **Sonstiges** Weg rechts entlang Bahn 7 ist Bestandteil des Platzes, keine straffreie Erleichterung nach Regel 16.1b
9. **Spielverbotszone** Das Betreten des Teiches an Bahn 6 ist verboten (Gefahr der Beschädigung der Teichisolierung). Erleichterung mit Strafschlag nach Regel 17.1e muss in Anspruch genommen werden.
10. **Sonderplatzregeln COVID-19 Beschränkungen**
 - a. Der Flaggenstock darf beim Spielen eines Lochs nicht aus dem Loch entfernt werden. Strafe bei Verstoß: 2 Strafschläge
 - b. Um das Herausnehmen des Balles aus dem Loch zu erleichtern, ist das Loch in etwa zur Hälfte mit einem Schaumstoff ausgefüllt. Der Ball gilt nur dann als eingelocht, wenn er auf dem Schaumstoff zur Ruhe kommt und im Loch bleibt.
 - c. Liegt ein Ball in einem Bunker und ist die Lage des Balls durch unzureichendes Einebnen des Sands durch andere Spieler beeinträchtigt, darf der Ball entsprechend Regel 16.1c (Erleichterung von ungewöhnlichen

Platzverhältnissen im Bunker) straflos fallen gelassen werden. Erleichterung wird nicht gewährt, wenn nur die Standposition des Spielers betroffen ist.

- d. Spieler dürfen Ihre eigenen Ergebnisse auf der Scorekarte erfassen (es ist nicht erforderlich, dass der Zähler dies tut). Es ist nicht erforderlich, dass der Zähler die Lochergebnisse des Spielers physisch bestätigt und unterschreibt, aber es muss eine mündliche und visuelle Bestätigung erfolgen.

11. Ergänzende Platzregeln: sind am „schwarzen Brett“ angeschlagen.

Ahndung gegen Verstoß der Platzregeln obliegt der Wettspielleitung nach Regel 20.
Zählwettbewerb = Zwei Schläge | Lochspiel = Lochverlust

Schutzhütten: befinden sich am Abschlag Loch Nr. 12, zwischen dem 2. und 17. Grün (mit Toilettenanlage und Telefon) und am Abschlag Loch Nr. 6.